

2016 Gewürztraminer Spätlese DOC

J. Hofstätter | Südtirol

Die Rebsorte Gewürztraminer trägt den Namen des Weingutgründers Joseph Hofstätter. In den Weinbergen um Tramin findet die Rebsorte die idealen Voraussetzungen, um die besten Seiten ihres typischen Charakters zu entwickeln. Die Spätlese wirkt durch Kraft, Typizität und Persönlichkeit. Eine echte Besonderheit mit Potenzial. Speiseempfehlung Ein restsüßer Wein, der die Würze eines Blauschimmelkäse perfekt ergänzt und auch Fruchtparfait hervorragend begleitet.



Sensorik

Farbe	goldgelb
Duft	Honig, geröstete Nüsse, Roseblüten
Geschmack	gutes Säure-Süßeverhältnis, komplex, balanciert

Wissenswertes

Ausbau	Betontank, Traubentrocknung
Trinkreife	2024-2040
Trinktemperatur	6-8°C

Speiseempfehlung

Epoisses, Mandelgebäck, Walnusseis

Produzent

Das Weingut J. Hofstätter befindet sich in einem stattlichen Bau aus dem 16. Jahrhundert mitten in dem Städtchen Tramin auf dem Rathausplatz. Früher beherbergte dieses Haus ein Postfahrunternehmen und danach die Gaststätte "Schwarzer Adler" von Martin Foradoris Großtante, deren Mann und Namensgeber des Weingutes, Josef Hofstätter, dort seine ersten Weine kelterte. Schon bald wurde klar, welches Potential in den Weinbergen des Gutes steckt und als Siglinde Hofstätter 1959 Paolo Foradori, Spross einer alteingesessenen Winzerfamilie mit hervorragenden Lagen auf der östlichen Seite des Etschtales, heiratete, war der Erfolg des Weingutes nicht mehr aufzuhalten. Heute bewirtschaftet das Weingut J. Hofstätter rund 50ha in den verschiedensten Lagen rund um Tramin, Neumarkt, Pfattern bei Auer und Kaltern.

Gründungsjahr	1907
Anzahl der Mitarbeiter	20
Rebfläche	60 Hektar
Rebsortenspiegel	Müller Thurgau, Ruländer, Weissburgunder, Gewürztraminer, Sauvignon, Chardonnay, Vernatsch, Blauburgunder, Lagrein, Merlot, Cabernet Sauvignon

Weingut J. Hofstätter | Rathausplatz 7 | IT 39040 Tramin